

Maßnahmenkategorie 1 einfache Maßnahmen mit kurzfristiger Umsetzbarkeit und ohne Grundstückserwerb		Beschreibung der Maßnahme	Schwerpunkt	Nutzen	Aufwand	Zeithorizont (in Jahren)	Variante
M1	Neubau Fußgängerüberweg	- Schaffung einer sicheren Übergangsmöglichkeit für Fußgänger - Einhaltung Mindestabstand zum Bahnübergang	Querverkehr Fuß- / Rad	geringe Verbesserung der Verkehrssicherheit, da FGÜ nicht dort angeordnet werden kann, wo hoher Querungsbedarf vorliegt (nördlich Bahnübergang im Räumbereich)	geringer baulicher, finanzieller Aufwand; ausreichende Beleuchtung muss gewährleistet werden	2	
M2	Neubau Mittelinsel auf Höhe von Carenaallee	- Errichtung einer Querungsmöglichkeit südlich der Einmündung Carenaallee	Querverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Verkehrssicherheit für Querverkehr (Zugang zu Gewerbe, Gastro, Bushaltestelle)	geringer baulicher, finanzieller Aufwand	2	1, 2, 3
M3	Sperrung Knotenpunktzufahrt Straße des Friedens	- Sperrung Zufahrt Straße des Friedens des Knotenpunkts Hönower Weg - Straße des Friedens für Kfz-Verkehr	Querverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Verkehrssicherheit, da Konflikten zwischen ein- und abbiegenden Fahrzeugen vermieden werden	sehr geringer baulicher Aufwand, geringer finanzieller Aufwand	1	1, 2, 3
M4	Aufheben der Nutzungspflicht des gemeinsamen Geh- und Radweges für Radfahrende	- Anordnung von Z239 + Z1022-10 anstatt von Z240 zw. Straße des Friedens und Wiesenstraße	Querverkehr Fuß- / Rad Längsverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Verkehrssicherheit, da Radverkehr (von Nord nach Süd fahrend) nicht mehr zwingend auf Höhe Straße des Friedens die Fahrbahn queren muss, um gemeinsamen Geh- und Radweg zu erreichen	kein baulicher Aufwand, geringer finanzieller Aufwand	1	1, 2, 3
M5	Einführung Tempo 30 und/ oder Überholverbot	- Anordnung von Z274-30 und/oder Z276 zw. Im Busch und Karl-Weiss-Straße	Querverkehr Fuß- / Rad Längsverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der Strecke; Reduzierung der Lärm- und Schadstoffbelastung	kein baulicher Aufwand, geringer finanzieller Aufwand	1	1
M6	Taktverdichtung Bus 941	- Verbesserung des Busangebots am Bahnhof, z.B. Verdichtung der Taktzeiten der Buslinie 941 oder Einrichtung neuer Buslinien.	ÖPNV	Stärkung des Umweltverbunds; Reduzierung des ruhenden Verkehrs (P+R-Nachfrage)	Abstimmungen mit mobus erforderlich; Höherer Personal- und Fahrzeugbedarf	2	

Maßnahmenkategorie 2 umfangreiche Maßnahmen mit guter Machbarkeit		Beschreibung der Maßnahme	Schwerpunkt	Nutzen	Aufwand	Zeithorizont (in Jahren)	Variante
M7	Einrichtung einer BÜSTRA	- Einrichtung einer Bahnübergangs- und Straßensicherungsanlage (BÜSTRA) inkl. Signalisierung von Rad-/Fußgängerfurten nördlich und südlich des Bahnübergangs	Querverkehr Fuß- / Rad	erhebliche Erhöhung der Verkehrssicherheit für den gesamten Querverkehr im Bereich des Bahnübergangs	Erhöhter Planungs- und Abstimmungsaufwand u.a. mit DB	3	2
M8	Sanierung Gehweg nördlich des Bahnübergangs (östlich der Fahrbahn)	- Ertüchtigung des vorhandenen Weges ohne Verbreiterung	Längsverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Nutzungsbedingungen vor allem für Rollstuhlfahrende, Kinderwagen o.ä.	erhöhter baulicher, finanzieller Aufwand	2	
M9	Sanierung des gemeinsamen Geh- und Radweges südlich der Straße des Friedens (östlich der Fahrbahn)	- Ertüchtigung des vorhandenen Weges ohne Verbreiterung	Längsverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Nutzungsbedingungen vor allem für Rollstuhlfahrende, Kinderwagen, Radfahrende o.ä.	erhöhter baulicher, finanzieller Aufwand	2	
M10	Ausbau Radabstellanlagen nördlich, südlich des S-Bahnhofs	- Errichtung von Radbügel, Doppelstockparker und/oder gesicherten Abstellanlagen - Ersetzen von bestehenden Radbügeln durch Doppelstockparker	P+R	Ausbau der Kapazitäten und Erhöhung der Sicherheit für Radparken; Reduzierung der Wildparker im Bahnhofsumfeld; Stärkung des Umweltverbunds	erhöhter baulicher, finanzieller Aufwand; Prüfung der Flächenverfügbarkeit erforderlich, ggf. Grundstückserwerb erforderlich	2	2, 3

Maßnahmenkategorie 3 Maßnahmen mit langfristiger Umsetzbarkeit und Grundstückserwerb		Beschreibung der Maßnahme	Schwerpunkt	Nutzen	Aufwand	Zeithorizont (in Jahren)	Variante
M11	Neubau Mittelinsel auf Höhe der Einmündung Straße des Friedens (in Kombination mit M3)	- Errichtung einer Querungshilfe für Fuß- und Radverkehr auf Höhe der Einmündung Straße des Friedens	Querverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Verkehrssicherheit für einen Großteil des Querverkehrs (inkl. Umsteiger zw. Bus und Bahn)	hoher baulicher, finanzieller Aufwand; Umbau des Straßenquerschnitts erforderlich, Grundstückserwerb erforderlich	3	3
M12	Neubau Mittelinsel ca. 100m südlich von Bahnübergang (in Kombination mit M17)	- Errichtung einer Querungshilfe für Fuß- und Radverkehr ca. 100m südlich von Bahnübergang	Querverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Verkehrssicherheit für Querverkehr (Ein-/ Aussteiger S-Bahn)	hoher baulicher, finanzieller Aufwand; Umbau des Straßenquerschnitts erforderlich, ggf. Grundstückserwerb erforderlich	3	3
M13	Neubau barrierefreier Zugang zw. Bahnsteig und südlichem Eingang	- Neubau der Treppenanlage zw. Bahnsteig und südlichem Weg (inkl. Einbau eines Aufzugs auf Südseite)	Querverkehr Fuß- / Rad	Barrierefreier Zugang von südlicher Seite des Bahnhofs; Alternative Zuwegung bei technischen Störungen des nördlichen Aufzuges	sehr hoher baulicher, finanzieller und planungsintensiver Aufwand; bauzeitliche Einschränkungen im Bahnverkehr erforderlich	5	
M14	Verbreiterung Bahnübergang auf westlicher Seite (in Kombination mit M16)	- Bauliche Anpassung des Bahnübergangs auf westlicher Seite - Schaffung einer Querungsmöglichkeit für Fuß- Radverkehr	Querverkehr Fuß- / Rad Längsverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Verkehrssicherheit; Sichere Führung des Rad- und Fußverkehrs auf westlicher Seite; Reduzierung des Querungsbedarfs am Bahnübergang	sehr hoher baulicher, finanzieller und planungsintensiver Aufwand; bauzeitliche Einschränkungen im Bahnverkehr erforderlich	3	3
M15	Neubau Eisenbahnüberführung	- Neubau einer Eisenbahnüberführung im Bereich des derzeitigen Bahnübergangs für Kfz-, Rad-, Fußverkehr	Querverkehr Fuß- / Rad Längsverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Verkehrssicherheit; niveaufreie Querung des Bahnverkehrs für alle Verkehrsteilnehmende; Reduzierung der Reisezeiten des Kfz-Verkehrs; Reduzierung des Querungsbedarfs (Fuß-/Radverkehr über Fahrbahn)	sehr hoher baulicher, finanzieller und planungsintensiver Aufwand; Grundstückserwerb erforderlich; bauzeitliche Einschränkungen im Bahnverkehr erforderlich	10	
M16	Neubau Eisenbahnunterführung	- Neubau einer Eisenbahnunterführung im Bereich des derzeitigen Bahnübergangs für Kfz-, Rad-, Fußverkehr	Querverkehr Fuß- / Rad Längsverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Verkehrssicherheit; niveaufreie Querung des Bahnverkehrs für alle Verkehrsteilnehmende; Reduzierung der Reisezeiten des Kfz-Verkehrs; Reduzierung des Querungsbedarfs (Fuß-/Radverkehr über Fahrbahn)	sehr hoher baulicher, finanzieller und planungsintensiver Aufwand; Platzbedarf höher als bei Eisenbahnüberführung; Grundstückserwerb erforderlich; bauzeitliche Einschränkungen im Bahnverkehr erforderlich	10	
M17	Neubau Gehweg (und Radweg) auf westlicher Seite der Fahrbahn (Kombination mit M13 empfohlen)	- Herstellung eines Gehwegs (ggf. Radwegs) zw. Stadtgrenze und Carenaallee (Maximalvariante) im Bereich des derzeitigen Grünstreifens. - Anschluss an Gehweg auf Mahlsdorfer Seite	Längsverkehr Fuß- / Rad	Schaffung einer sicheren Wegeführung vom Bahnhof zum Wohngebiet Neu-Birkenstein und zum Gewerbegebiet; Barrierefreie Zuwegung u.a. für zukünftige Bewohner des Seniorenheimes; Reduzierung des Querungsbedarfs.	hoher baulicher, finanzieller Aufwand; Grundstückserwerb notwendig; Neuplanung von Entwässerungsanlagen und Baumfällungen notwendig	5	3
M18	Neu- und Ausbau des Geh-/Radwegs auf östlicher Fahrbahnseite	- Neubau/Ausbau des Geh-/Radwegs zw. Straße des Friedens und Stadtgrenze (Maximalvariante). - Anschluss an Gehweg auf Mahlsdorfer Seite.	Längsverkehr Fuß- / Rad	Verbesserung der Nutzungsbedingungen vor allem für Rollstuhlfahrende, Kinderwägen o.ä.; Verbreiterung des Geh-/ Radwegs	hoher baulicher, finanzieller Aufwand; ggf. Grundstückserwerb und Baumfällungen notwendig	5	
M19	Neubau P+R Anlage (in Kombination mit M12 oder M13)	- Neubau einer P+R/B+R-Anlage südlich der Bahntrasse inkl. Mobility Hub, Stellplätze für Kleinstmobilität, Car-/ Bikeshaing, Ladesäulen	P+R	Senkung des Parkdrucks (Kfz/Rad); Stärkung des Umweltverbunds.	sehr hoher baulicher, finanzieller und planungsintensiver Aufwand; Grundstückserwerb und Baumfällungen notwendig; Neuversiegelung von großen Flächen. (z.B. Flurstücke 1269, 1271, 980-985)	5	3